

Digitalisierung (Vertiefung Sozioinformatik)						
Kennnummer	Workload 180 Std.	Credits/LP 6	Studiensemester 4	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester	Dauer 1 Semester	
1	Lehrveranstaltungen		Sprache	Kontaktzeit	Selbststudium	Geplante Gruppengröße
	a) Digitalisierung		a) Deutsch	a) 22,5 Std.	a) 67,5 Std.	a) 0
	b) Digitalisierung, Workshop		b) Deutsch	b) 22,5 Std.	b) 67,5 Std.	b) 0
2	<p>Lernergebnisse/Kompetenzen</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul können die Studierenden ...</p> <p>Verständnis (2) ... • grundlegende Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Informatik als technischem System und Gesellschaft als sozialem System verstehen ... • die Rolle der Informatik in gesellschaftlichen Veränderungsprozessen beschreiben</p> <p>Anwendung (3) ... • über fachliche Aspekte hinaus die Wechselwirkungen zwischen Informatik, Individuum, Organisation und sozialem Kontext reflektieren ... • Entwicklungen, die durch Globalisierung und Internationalisierung geprägt sind und deren positive sowie negative Auswirkungen im Hinblick auf soziale, ökonomische, politische, ökologische, ethische, didaktische und technische Aspekte hinterfragen</p> <p>Evaluation / Bewertung (6) ... • unterschiedliche Interessen abwägen und bewerten sowie im Dialog die eigene Meinung zu kontroversen informationsethischen Problemen begründet vertreten ... • ihr professionelles Handeln an den Leitbildern Verantwortung, Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung ausrichten</p>					
3	<p>Inhalte</p> <p>a) - Informatik und Gesellschaft als soziotechnisches System - Von der Industriegesellschaft zur global vernetzten Informationsgesellschaft - Technikentwicklung als sozialer Gestaltungsprozess: Technikgenese und –folgenabschätzung - Ethik und gesellschaftliche Verantwortung von Informatiker/innen - Nachhaltige Entwicklung und gesellschaftliche Verantwortung, Corporate Social Responsibility - Permanently Online, permanently connected - IT-Sicherheit - Informatik und Arbeitswelt: betriebliche Informationssysteme - Wissensmanagement, Changemanagement</p>					

4	<p>Lehrformen</p> <p>a) Vorlesung</p> <p>b) Workshop</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Keine Eingabe vorhanden</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>a) Prüfungsleistung 1K (Klausur) (3 LP)</p> <p>b) Studienleistung 1sbA (Praktische Arbeit) (3 LP)</p>
7	<p>Verwendung des Moduls</p> <p>IT-Produktmanagement B.Sc. (ITP)</p>
8	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Prof. Dr. Steffen Thiel (Modulverantwortliche/r)</p>
9	<p>Literatur</p> <p>a)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Degele, Nina (2002): Einführung in die Techniksoziologie. München: Fink. • Fuchs, Christian; Hofkirchner, Wolfgang (2003): Studienbuch Informatik und Gesellschaft. Norderstedt: Books on Demand • Grunwald, Armin (2002): Technikfolgenabschätzung - eine Einführung. Berlin: Ed. Sigma. • Kreowski, Hans-Jörg (Hg.) (2008): Informatik und Gesellschaft. Verflechtungen und Perspektiven. Münster [u.a.]: LIT-Verl. • Rammert, Werner (2007): Technik - Handeln - Wissen. Zu einer pragmatischen Technik- und Sozialtheorie. 1. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften • Rolf, Arno (2008): Mikropolis 2010. Menschen, Computer, Internet in der globalen Gesellschaft. Marburg: Metropolis • Schelske, Andreas (2007): Soziologie vernetzter Medien. Grundlagen computervermittelter Vergesellschaftung. München [u.a.]: Oldenbourg • Weber-Wulff, Debora (2009): Wissensbisse. Ethische Probleme der Informatik; Biometrie - Datenschutz - geistiges Eigentum. Bielefeld: transcript • Weyer, Johannes (2008): Techniksoziologie. Genese, Gestaltung und Steuerung sozio-technischer Systeme. 1. Aufl. Weinheim: Juventa.